

Zum Abschluss eine Niederlage

Frischauf-Männer rutschen nach 1:7 bei Töging II auf Platz fünf

Weilheim – Der Saisonabschluss ging für die Sportkegler von Frischauf Weilheim daneben: Im Gastspiel beim SKC Töging/Erharting II kassierten die Kreisstädter eine 3:5-Niederlage (Gesamtholz 3206:3251). Damit rutschten sie in der Abschlusstabelle vom zweiten auf den fünften Platz. Das war zwar ärgerlich, mehr aber auch nicht. Die Qualifikation für die Landesliga hatten die Weilheimer schon vor diesem Duell in der Tasche.

In der kommenden Saison werden die Weilheimer in der Landesliga Süd an den Start gehen. Nach derzeitigem Stand werden Aufsteiger Fortuna Penzberg und Frischauf Weilheim die beiden einzigen Vertreter aus Oberbayern sein. Die restlichen acht Mannschaften rekrutieren sich aus dem Bezirk „Schwabene“.

Obwohl die Weilheimer ihr Saisonziel mit dem Sprung in

die Landesliga erreicht haben, fällt die Saisonbilanz eher durchwachsen aus. Trotzdem könne die Mannschaft glücklich und zufrieden sein, dass sie „mit dem Abstieg zu keiner Zeit etwas zu tun hatte“. Das war aufgrund der verschärften Abstiegsregelung in dieser Saison gar nicht so einfach. Immerhin müssen vier der zehn Mannschaften die Regionalliga Schwaben/Oberbayern in Richtung Bezirksoberliga verlassen.

Bei den Tögingern, die sich über Umwege ebenfalls noch für die Landesliga qualifizieren können, zeigten Karlheinz Kölsch und Dominik Schütz im Startpaar „sehr gute Leistungen“, so Frischauf-Sprecher Florian Königbauer. Schütz gelang es, den Mannschaftspunkt zu holen. Teamkamerad Kölsch hingegen musste sich dem hervorragend aufspielenden Sascha Strobl geschlagen geben. Im

Mittelpaar verloren die Weilheimer dann den Abschluss, nachdem sich Königbauer und Christian Lindner jeweils deutlich geschlagen hatten geben müssen. Im Schlusspaar holte Frischauf dann zwar beide Mannschaftspunkte, den Rückstand im Gesamtholzvergleich konnten die Weilheimer jedoch nicht mehr wettmachen.

Weilheim: Karlheinz Kölsch (547 Holz/1:3 Sätze/0 Mannschaftspunkte), Dominik Schütz (551/2:2/1), Florian Königbauer (508/0:4/0), Christian Lindner (514/1:3/0), Markus Großkopf (567/2:2/1), Herbert Eibl (519/3:1/1).

Töging/Erharting: Sascha Strobl (592 Holz/3:1 Sätze/1 Mannschaftspunkt), Franz Winkler (536/2:2/0), Tobias Winkler (560/4:0/1), Alexander Leserer (533/3:1/1), Tobias Zieglgänsberger (544/2:2/0), Andreas Bauer/Simon Giesecke (486/1:3/0). SSC